

eine weitere Kandidatin nicht versammelt sei. Das soll eine Genossin Lohr sein, stimmt das? – Demzufolge, die Genossen vergleichen das jetzt noch.

Um gleiche Chancen für die Genossen einzuräumen, die heute auf der Wahl waren, schlägt die Wahlkommission eine Nachwahl für diese Kader am kommenden Sonnabend bei der Fortsetzung des Parteitages vor. *(Beifall)*

Dann sind gleichberechtigte Chancen gegeben. Können wir darüber abstimmen, Genossen? Wer dafür ist, daß für die fehlenden Kandidaten die Nachwahl gemacht wird am kommenden Sonnabend, bitte ich um das Handzeichen. – Danke schön. Gegenprobe? – Das ist überwältigende Mehrheit.

Damit würde die Wahl, die jetzt stattgefunden hat, anerkannt und die Nachwahl für die Kandidaten, die heute benachteiligt wurden, ...

*Unverständliche Anfrage eines Delegierten.*

Das hängt ja offensichtlich mit der Genossin aus Berlin zusammen ...

*Unverständliche Anfrage desselben Delegierten.*

Oder auch so, wir müssen das Auseinanderreden, Genossen. Aber ich glaube, die Entscheidung wäre fair, sie ist vom Parteitag getragen. Nach dem System würden wir sie realisieren, als Wahlkommission am nächsten Sonnabend erneut in Aktion treten, das gründlich vorbereiten, so daß jeder Delegierte die Möglichkeit hat, seine Entscheidung zu treffen.

Dann würde ich bitten, daß die letzten Wahlscheine noch abgegeben werden und die Wahl damit geschlossen ist, damit die Wahlauszählung erfolgen kann.

Im Interesse des baldigen Abschlusses mache ich jetzt den Vorschlag, daß die Wahlkommission jetzt nur die Stimmen für den Vorsitzenden auszählt und verkündet und das Ergebnis der übrigen Stimmen im „Neuen Deutschland“ veröffentlichten läßt. *(Beifall)*

Könnte man so verfahren? Gibt es andere Auffassungen dazu?

*Zuruf: Nein.*

Dann wird die Wahlkommission diesen Auftrag so erfüllen und das Ergebnis der Wahl des Vorsitzenden unverzüglich bekanntgeben.

**Gregor Gysi:** Ich glaube, das ist jetzt alles ein bißchen zu schnell gegangen. Ich kann nicht warten, bis ich es im ND erfahre, einmal angenommen, ich werde gewählt. Wenn nicht, dann ist es nicht so problematisch, dann hat der Vorstand sich etwas Neues auszudenken.

Aber für den Fall warte ich, bis ich im ND lese, wer im Vorstand ist, und habe keinen Stellvertreter und nichts und stehe völlig allein da. Ich finde, wir sollten einmal fünf Minuten zusammen hier ruhig nachdenken. Ich kann es mir nur so erklären, daß die Strukturen verändert werden müssen. Anders ist mir das hier eigentlich nicht erklärlich. *(Beifall)*

Wir müssen jetzt mal kurz ruhig nachdenken. Es müßte doch wenigstens herauszubekommen sein, welcher Name zuviel drauf steht. Das müßte man wissen. Das hat offensichtlich noch keiner ermittelt.

*Zuruf: Ein Vorschlag, während der Auszählung der Stimmen könnte doch die Redaktionskommission schon einmal ihren Beitrag verlesen.*